

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Stenographischer Dienst und Ausschussdienst

N i e d e r s c h r i f t

Finanzausschuss

17. WP - 35. Sitzung

am Donnerstag, dem 9. Dezember 2010, 10 Uhr,
im Konferenzsaal (Sitzungszimmer 142)

Anwesende Abgeordnete

Peter Sönnichsen (CDU)

Vorsitzender

Johannes Callsen (CDU)

Daniel Günther (CDU)

i. V. v. Astrid Damerow

Tobias Koch (CDU)

Hans Hinrich Neve (CDU)

Birgit Herdejürgen (SPD)

Olaf Schulze (SPD)

Jürgen Weber (SPD)

Oliver Kumbartzky (FDP)

Katharina Loedige (FDP)

Monika Heinold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ulrich Schippels (DIE LINKE)

Lars Harms (SSW)

Weitere Abgeordnete

Dr. Robert Habeck (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung: **Seite****1. Information/Kenntnisnahme** 5

Umdrucke 17/1541, 17/1569 und 17/1570 - Justizvollzugsanstalten
Umdruck 17/1609 - Investitionsprogramm Kulturelles Erbe
Umdruck 17/1610 - Schülerbeförderungskosten

2. a) Entwurf eines Haushaltsgesetzes zum Haushaltsplan 2011/2012 6

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 17/740

b) Entwurf eines Haushaltsbegleitgesetzes zum Haushaltsplan 2011/2012

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 17/741

(überwiesen am 8. September 2010 an den **Finanzausschuss** und an alle weiteren Ausschüsse)

hierzu:

Änderungsanträge der SPD	Umdruck 17/1573
Änderungsanträge der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Umdruck 17/1575
Änderungsanträge der LINKEN	Umdruck 17/1639
Änderungsanträge des SSW	Umdrucke 17/1576 und 17/1585
Änderungsanträge von CDU und FDP	Umdruck 17/1574 (neu)
Nachschiebeliste der Landesregierung	Umdruck 17/1471
Nachschiebeliste für Einzelplan 01 (Landtag)	Umdruck 17/1533
Interfraktionelle Änderungsanträge	Umdrucke 17/1648 und 17/1649

3. a) Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten und der Landesministerinnen und Landesminister (Landesministergesetz) 8

Gesetzentwurf der Fraktion des SSW
Drucksache 17/652

b) Regierung an Sparplänen beteiligen

Antrag der Fraktion des SSW
Drucksache 17/653

c) Resolution zur sofortigen Umsetzung der Einsparbeschlüsse der Landesregierung für die Mitglieder der Landesregierung, die Staatssekretärinnen und Staatssekretäre sowie für die Verwaltungskosten der Landesregierung - Änderung der Geschäftsordnung des Schleswig-Holsteinischen Landtags

Antrag der Fraktion der SPD
Drucksache 17/705

(überwiesen am 8. Juli 2010 an den **Innen- und Rechtsausschuss** und den **Finanzausschuss**)

hierzu Umdrucke: 17/1414, 17/1144

Der Vorsitzende, Abg. Sönnichsen, eröffnet die Sitzung um 10:05 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung äußert Abg. Heinold ihren Unmut darüber, dass die von ihr für heute beantragte Sitzung des Beteiligungsausschusses zum Thema „Schmiergeldvorwürfe bei der HSH Nordbank“ im Einvernehmen mit dem Wirtschaftsministerium auf nächsten Donnerstag verschoben werde, die HSH aber heute bereits die Öffentlichkeit breit informiert habe.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Information/Kenntnisnahme

Umdrucke 17/1541, 17/1569 und 17/1570 - Justizvollzugsanstalten
Umdruck 17/1609 - Investitionsprogramm Kulturelles Erbe
Umdruck 17/1610 - Schülerbeförderungskosten

Der Ausschuss nimmt die oben angeführten Umdrucke zur Kenntnis.

Abg. Heinold bittet die Landesregierung darzustellen, welche Einsparungen im Saldo durch eine Schließung der JVA unter Berücksichtigung des Mehraufwands für Gefangenentransporte in den nächsten Jahren tatsächlich erzielt würden.

Abg. Herdejürgen bittet um eine Stellungnahme der Landesregierung zu den finanziellen Auswirkungen der in Umdruck 17/1569 dargestellten Alternativen.

St Dr. Bastian sagt eine kurzfristige schriftliche Beantwortung der Landesregierung zu.

Punkt 2 der Tagesordnung:

a) Entwurf eines Haushaltsgesetzes zum Haushaltsplan 2011/2012

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 17/740

b) Entwurf eines Haushaltsbegleitgesetzes zum Haushaltsplan 2011/2012

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 17/741

(überwiesen am 8. September 2010 an den Finanzausschuss und an alle weiteren Ausschüsse)

hierzu:

Änderungsanträge der SPD	Umdruck 17/1573
Änderungsanträge der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Umdruck 17/1575
Änderungsanträge der LINKEN	Umdruck 17/1639
Änderungsanträge des SSW	Umdrucke 17/1576 und 17/1585
Änderungsanträge von CDU und FDP	Umdruck 17/1574 (neu)
Nachschiebeliste der Landesregierung	Umdruck 17/1471
Nachschiebeliste für Einzelplan 01 (Landtag)	Umdruck 17/1533
Interfraktionelle Änderungsanträge	Umdrucke 17/1648 und 17/1649

P Dr. Altmann beklagt, dass die in den Änderungsanträgen der Koalitionsfraktionen enthaltenen Haushaltskürzungen in Einzelplan 02 mit dem Verfassungsorgan Landesrechnungshof nicht besprochen worden seien.

Sodann erläutert Abg. Koch die wesentlichen Änderungen in den Anträgen der Koalitionsfraktionen, Umdruck 17/1574 (neu) (Gastschulabkommen, U3-Finanzierung).

Die Änderungsanträge der SPD, Umdruck 17/1573, werden mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen der SPD bei Enthaltung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der LINKEN und SSW abgelehnt. Die Änderungsanträge von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Umdruck 17/1575, werden mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimme von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung von SPD, der LINKEN und SSW abgelehnt. Die Änderungsanträge der LINKEN werden mit den Stimmen von CDU, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimme der LINKEN bei Enthaltung von SPD und SSW abgelehnt. Die Änderungsanträge des SSW, Umdrucke 17/1576 und 17/1585, werden mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimme des SSW bei Enthaltung von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der LINKEN abgelehnt.

Die Oppositionsfraktionen kündigen an, ihre im Ausschuss abgelehnten Änderungsanträge in leicht modifizierter Fassung zur zweiten Lesung in den Landtag einzubringen.

(Sitzungsunterbrechung von 10:35 bis 10:40 Uhr)

Die Änderungsanträge von CDU und FDP, Umdruck 17/1574 (neu), werden - ohne den Einzelplan 01 betreffenden Teil - mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Oppositionsfraktionen angenommen.

Die von den Koalitionsfraktionen übernommenen Änderungsvorschläge der Landesregierung, Umdruck 17/1471, werden - ohne den Einzelplan 01 betreffenden Teil - mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Oppositionsfraktionen angenommen.

Mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Oppositionsfraktionen empfiehlt der Finanzausschuss dem Landtag, die Entwürfe der Landesregierung eines Haushaltsgesetzes und eines Haushaltsbegleitgesetzes zum Haushaltsplan 2011/2012, Drucksachen 17/740 und 17/741, mit den beschlossenen Änderungen anzunehmen.

Über alle Einzelplan 01 betreffenden Anträge will der Ausschuss am 14. Dezember 2010 abstimmen.

Punkt 3 der Tagesordnung:

a) Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten und der Landesministerinnen und Landesminister (Landesministergesetz)

Gesetzentwurf der Fraktion des SSW
Drucksache 17/652

Mit den Stimmen der Koalition gegen die Stimmen der Opposition empfiehlt der Ausschuss dem federführenden Innen- und Rechtsausschuss, den SSW-Gesetzentwurf abzulehnen.

b) Regierung an Sparplänen beteiligen

Antrag der Fraktion des SSW
Drucksache 17/653

P Dr. Altmann erklärt, der Präsident des Landesrechnungshofs gehöre nicht zur Landesregierung.

Mit den Stimmen von CDU, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen von der LINKEN und SSW bei Enthaltung der SPD empfiehlt der Ausschuss dem Innen- und Rechtsausschuss, den SSW-Antrag abzulehnen.

c) Resolution zur sofortigen Umsetzung der Einsparbeschlüsse der Landesregierung für die Mitglieder der Landesregierung, die Staatssekretärinnen und Staatssekretäre sowie für die Verwaltungskosten der Landesregierung - Änderung der Geschäftsordnung des Schleswig-Holsteinischen Landtags

Antrag der Fraktion der SPD
Drucksache 17/705

(überwiesen am 8. Juli 2010 an den Innen- und Rechtsausschuss und den Finanzausschuss)

hierzu: Umdrucke 17/1414, 17/1144

Mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimme der SPD bei Enthaltung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der LINKEN und SSW empfiehlt der Ausschuss dem Innen- und Rechtsausschuss, den SPD-Antrag abzulehnen.

Der Vorsitzende, Abg. Sönnichsen, schließt die Sitzung um 10:50 Uhr.

gez. Peter Sönnichsen

Vorsitzender

gez. Ole Schmidt

Geschäfts- und Protokollführer